



zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung der Gemeinde

HIRSCHBACH

IM MÜHLKREIS



Ausgabe 5/2023

05. September 2023

Vorwort	2	Nahversorgung	5
Bürgermeisterbrief		Jobs	6
Bauamt	3	Aktuelles	6
Gemeindeinfos	3	Ferienpass Rückblick	7
Kurz notiert	3	kurz notiert	7
Gratulationen		Projektsprechtage	
Kurz notiert	4	Sachkundenachweis	
Gratulationen		Zivilschutzinfos	8
Infos	4		
Kurzinfo Rund ums Bauen			
Zivilschutzprobealarm			



Impressum:

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis, Museumsweg 5

Telefon: 07948/8701
Telefax: 07948/8701-8
e-mail: gemeinde@hirschbach.at
web: www.hirschbach.ooe.gv.at

Bürgermeisterbrief



VORWORT

Liebe Hirschbacherinnen und Hirschbacher,

auch den Sommer über tut sich was in Hirschbach:

Die Sanierung des „Güterweg Berg“ zwischen Kranz und Weningner ist gemeinsam mit dem Wegerhaltungsverband am Laufen. Vor allem die Entwässerung, Bankett, und Asphaltierung werden neu gemacht und im September fertiggestellt. Wir freuen uns, dass wir damit ein weiteres dringend notwendiges Wegstück sanieren können. Das Thema fordert uns vor allem auch finanziell, zumal auch die Unwetterschäden, vor allem an den Banketten mehr und mehr werden.



Herzlich willkommen heißen möchte ich die drei Firmen LKM („Luft-Klima-Metalltechnik“), Limetec Electric GmbH und die Bäckerei Bräuer.

Alle drei haben in den letzten Wochen bzw. Monaten in unserem Betriebsbaugelände ihren Betrieb aufgenommen. Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns über die Arbeitsplätze in unserem gemeinsamen Betriebsbaugelände (Hirschbach, Waldburg, Reichenthal, Ottenschlag, Schenkenfelden)!



Fotos: Gemeinde

Die Grabungsarbeiten für das Glasfaser-Internet in Auerbach wurden mittlerweile abgeschlossen und die Glasfaseranschlüsse in den ersten Häusern bereits hergestellt. Natürlich arbeiten wir daran, auch in den anderen Ortschaften die Versorgung mit Glasfaser zu bekommen. Dies ist vor allem von Förderungen des Bundes abhängig ist, genauso auch von Anbietern und beide sind mehr als ausgelastet. Nichtsdestotrotz versuchen wir hier immer wieder, wenn sich alternative Möglichkeiten auftun, wie z.B. in Oberhirschgraben und Tischberg, Gelegenheiten zu nutzen.

Im Frühjahr haben wir im Gemeinderat eine Nahversorgungsgruppe ins Leben gerufen. Im August fand dazu eine Klausur im Feuerwehrzeughaus statt, bei der auch engagierte Mitbürger:innen von außerhalb des Gemeinderates ihre Sicht der Dinge eingebracht haben. Vielen Dank dafür! Einheitlicher Tenor war, dass bei den weiteren Schritten mit Gebäudebesitzern, möglichen Betreibern, etc. die Überparteilichkeit und Hirschbach im Vordergrund stehen müssen, wozu sich alle Teilnehmer bekannt haben. Einen ausführlichen Bericht und Fotos der Klausur findest du in dieser Ausgabe.

Ein Wort noch zu diversen Aussendungen der letzten Wochen: Jenen, die im Gemeinderat die Zusammenarbeit pflegen, biete ich wie bisher die Zusammenarbeit an.

Ich möchte generell an die Möglichkeit erinnern, dass Gemeinderatssitzungen öffentlich sind und möchte dazu ermuntern, sich eine Gemeinderatssitzung vor Ort anzusehen.

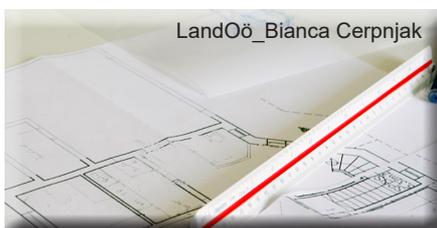
Ich denke, dass die meisten Hirschbacherinnen und Hirschbacher keine aggressive, angriffige Politik wollen, sondern eine Politik der Zusammenarbeit. Nur gemeinsam können wir Dinge weiterentwickeln!

Bauamt

BAUBERATUNGS- UND VERHANDLUNGS-TERMINE

Mittwoch, 06. Oktober 2023
Freitag, 03. November 2023
Mittwoch, 06. Dezember 2023

vormittags –
Vor Anmeldung **unbedingt** erforderlich!



Infos

FREIE WOHNUNG

Ab 30. November 2023 wird eine Mietwohnung im Objekt Gusenstraße 14/08 frei.

Die Wohnnutzfläche beträgt 43,59m³.

Die Wohnung befindet sich im Dachgeschoss und besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Bad mit Wanne und WC, Abstellraum, Vorraum und Dachterasse.

Monatliche Miete: € 355,62.

Bei Interesse direkt bei der Wohnungsgenossenschaft Lebensräume unter der Nummer 0732/69400 melden.

Redaktionsschluss für das nächste
Amtsblatt: 04.10.2023

Gemeindeinfos

VORSORGECHECK NATURGEFAHREN IM KLIMAWANDEL

Am 13. Juli 2023 fand der „Vorsorgecheck Naturgefahren im Klimawandel“ in der Gemeinde Hirschbach im Mühlkreis mit Vertreter:innen der Gemeinde und der Feuerwehr statt.

Der vom Land OÖ geförderte Check wurde vom Klimabündnis Oberösterreich und dem Elementarschaden Präventionszentrum organisiert und durchgeführt. Dabei konnten gemeinderelevante Naturgefahren besprochen und Ideen zur „Anpassung an den Klimawandel“ gesammelt werden.

Eine Maßnahmenliste ist in Ausarbeitung. Die Gemeinde wird weiterhin über Tätigkeiten diesbezüglich informieren.



Foto: Reinhard Brix

kurz notiert

GRATULATIONEN

Rupert Wiesinger, wurde am 05. Juni 2023 der Titel Ökonomierat vom Landwirtschaftsministerium verliehen. Herzlich Gratulation zu dieser Auszeichnung!



Foto: Landwirtschaftsministerium

Michael Hölzl, der bei den Ultra-Cycling-Staatsmeisterschaften in Grieskirchen innerhalb von 24 Stunden 903 Kilometer fuhr. Er stellte mit dieser Leistung nicht nur einen Streckenrekord auf, er sicherte sich damit auch den Staatsmeistertitel. Zudem legte er bei der Kernland-Trophy in Grünbach bei der Sechs-Stunden-Wertung 140 Kilometer zurück! Herzliche Gratulation zu dieser herausragenden Leistung!



Foto: Sportshot.de

Kurz notiert

GRATULATIONEN

Elias Walchshofer, erspielte mit dem Österreichischen Nationalteam Ende Juli den Faustball-Vize-Weltmeister-Titel in Mannheim. Mehr als 10.000 Zuschauer waren bei diesem Event dabei.

Herzliche Gratulation zu diesem überragenden Erfolg!



Anna Philomena Sixt, Unterhirschgraben 2/2, feierte am 25. Juli ihren **90. Geburtstag**.



Helmut Pirklbauer, Unterhirschgraben 23/2, feierte am 06. August seinen **80. Geburtstag**.



Infos

SCHNELL-INFO RUND UMS BAUEN

Die meisten Bürger wickeln in ihrem Leben nur wenige Male ein Bauvorhaben ab und haben somit auch nicht ständig mit der Baubehörde zu tun.

Bereits sobald der Gedanke gereift ist, zu bauen oder umzubauen, ist es wichtig mit der Baubehörde Kontakt aufzunehmen. So können bereits im Vorfeld mögliche Hürden erkannt bzw. geklärt werden. Das spart Zeit und Geld.

Nicht jedes Bauvorhaben (selbst wenn es gleich aussieht) ist mit einem Bauvorhaben anderer Personen oder in einer anderen Gemeinde vergleichbar, da zum Beispiel

- unterschiedliche Flächenwidmungen zugrunde liegen
- ein Bebauungsplan Sonderbestimmungen enthält
- es zu Einschränkungen durch den Bestand kommt (zB Brandabschnitte)
- oder durch die Umgebungssituation (zB Straße, Naturschutz, Bach, Wald, Nachbarrechte usw.) Hürden entstehen.

Schritt 1:
Idee/Absicht/Wunsch

Schritt 2:
Anfrage beim Gemeindeamt zwecks Abklärung der rechtlichen Erfordernisse und Berührungspunkte.

Schritt 3:
Entwurfplan/Skizze zur Vorprüfung am Bauamt sowie Abklärung ob Bauverhandlung oder Nachbarunterschriften-einholung

Schritt 4:
Einreich- oder Anzeigeunterlagen etc. an das Bauamt. Wahlweise Bauverhandlung oder vereinfachtes Verfahren, an-schl. Ausstellung des Baubewilligungsbescheides.

Schritt 5:
Meldung von Baubeginn und Bauführer (ausführende Bau-firma) beim Bauamt.

Schritt 6:
Bei ev. Änderungen des Bauvorhabens Abklärung mit Gemein-deamt erforderlich.

Schritt 7:
Meldung der Baufertigstellung (auch Teilfertigstellung mög-lich) an das Gemeindeamt. Das Gemeindeamt steht für Fragen und Auskünfte gerne zur Verfügung.



ZIVILSCHUTZ-PROBE-ALARM

Am Samstag, dem 7. Oktober 2023, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt. Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probearm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Nahversorgung

KLAUSUR ZUM THEMA NAHVERSORGUNG AM 25. UND 26. AUGUST 2023

Der Ausschuss „Umwelt, Landwirtschaft und Nahversorgung“ unter der Obfrau Dipl.-Ing. Kristina Pammer hat zu einer Klausur geladen.

Teilnehmer waren 6 Personen aus dem Gemeinderat und 6 Hirschbacher:innen aller Altersklassen ohne Parteizugehörigkeit. Moderiert wurden diese zwei sehr intensiven Tage von Klemens Moßbauer.



Es wurden Daten, Fakten und sehr viele Zahlen vorgetragen und diese flossen bei der Ideenfindung immer wieder mit ein.

Großes Erstaunen löste die hohe Anzahl der Gewerbetreibenden sowie das damit verbundene Ausmaß der einpendelnden Arbeitnehmer:innen in unseren Ort aus. In diesem Zusammenhang wurde auch festgestellt, dass die Hirschbacher:innen loyal sind, gerne im Ort einkaufen und so unsere ortsansässige Wirtschaft unterstützen.

Gemeinsam und in vielen Gruppenarbeiten wurde herausgefiltert was in Hirschbach gut läuft, was einer Verbesserung bedarf, welche Risiken bei Veränderungen entstehen und welche Chancen sich hier auftun.



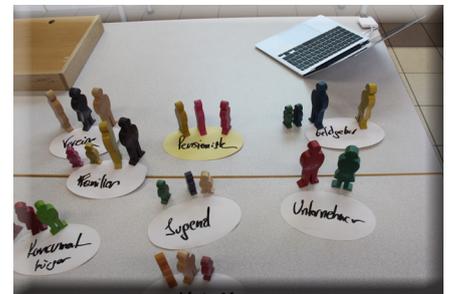
Die Nahversorgung in Hirschbach betrifft uns alle und erfordert unser aller Mitarbeit.

Aktiv bearbeitet wird dieses Thema nun von einem aus der Klausur entstandenem Arbeitskreis, aber aktiv gelebt darf es weiterhin von uns allen werden.

Dies stimmt uns positiv unsere regionale Nahversorgung zu erhalten und eventuell sogar weiterzuentwickeln.

Diese Klausur hat uns gezeigt, dass diese fordernde aber für unseren wunderschönen Ort Hirschbach sicher fördernde Situation gemeinsam zu meistern ist.

Es gibt noch viel zu tun, aber gemeinsam können wir das schaffen.



sämtliche Fotos: Klemens Moßbauer

Jobs

Die **Firma Miba**, Bad Leonfelden, sucht:

- Business Development Manager:in
 - Sales Manager:in
 - Marketing Manager:in
 - Elektrotechniker:in
 - Lehrling Elektrotechnik
 - Konstrukteur:in Battery Design
 - Projektleiter:in Förderprojekte
 - Strategische:r Einkäufer:in
- Weitere Infos unter:
www.jobs.miba.com

~~~~

Der **Sozialhilfeverband Freistadt** sucht:

Community Nurse (Krankensstandsvertretung), 20 Wochenstunden für die Gemeinde Gutau.

Weitere Infos unter:  
[www.shvfr.at](http://www.shvfr.at)

~~~~

Firma Grininger Öfen & Herde in Hellmonsödt sucht:

Techniker:in für Öfen und Rasenroboter.

Vollzeit oder mind. 30 Std.

Weitere Infos unter:
07215/2257-55

~~~~

Das **Anti Atom Komitee** sucht:

Projektverantwortliche:n beim AAK

Weitere Infos unter:  
[www.anti.atom.at](http://www.anti.atom.at)

## Aktuelles

Am Sonntag, 03. September 2023 fand um 15 Uhr die Ausstellungseröffnung „Hirschbach im Mühlkreis in historischen Ansichten - 1899 bis heute, von der „Correspondenzkarte“ zur Post-, Gruß- und Ansichtskarte“ im Bauernmöbelmuseum statt.



Zu sehen gibt es neben historischen Ansichten und Kurzgeschichten auch Erinnerungen vieler Jahrzehnte.



Eröffnet wurde die Ausstellung von Konsulent Fritz Fellner. Weit mehr als 100 Personen nahmen an der Eröffnungsfeier teil.



Bis einschließlich 29. Oktober 2023 kann die Ausstellung von Sepp Plöchl im Bauernmöbelmuseum noch bestaunt werden.



Musikalisch umrandet wurde das Ganze von Lenia Plöchl.

Fotos: Manfred Schauer

## Ferienpass: Rückblick

Wie jedes Jahr organisierte auch heuer der Generationenausschuss der Gemeinde Hirschbach ein abwechslungsreiches Sommerprogramm für die Kinder. Vom Kindertheater, bis zum Kino und Tag bei der Feuerwehr war alles dabei.



Ein absolutes Highlight war wieder die Alpakawanderung bei Familie Krump in Lahrndorf. Die Kinder erhielten eine kleine Einführung über das Wesen und die Eigenheiten der Tiere. Während der Wanderung konnte jedes Kind dann einmal ein Tier führen. Die Action kam an diesem Nachmittag ebenfalls nicht zu kurz, denn die Kinder konnten danach noch Herumtollen und Spielen am Bauernhof. Als Abschluss gab es eine kleine Stärkung.



Foto: privat

Leider mussten heuer auch ein paar Veranstaltungen wegen des Schlechtwetters abgesagt werden.

Der Abschluss der Ferienpassaktionen fand heuer bei Familie Abraham in Vorwald statt. Bei der „Doafroas“ konnten sich die Familien selber Pizza's backen. Die Kinder konnten zudem herumtoben und alle Tiere am Hof streicheln.



Foto: privat

Unter dem Motto „Soziale Freiwilligkeit in den Ferien“ nutzten interessierte Kinder die Gelegenheit, auch einmal bei der täglichen Zustellung von Essen auf Rädern des SMBs zu begleiten. Dadurch erfuhren sie die Wichtigkeit dieses sozialen Angebotes. Es ist sehr erfreulich, mit welchem Engagement die Schüler:innen an diesem Tag mithalfen und die Senior:innen freuten sich sehr über den nicht alltäglichen Kurzbesuch der jungen Essenzusteller:innen.



Foto: SMB

Wer für nächstes Jahr bereits Ideen oder Vorschläge hat, kann diese gerne jederzeit am Gemeindeamt bekannt geben. Der Generationenausschuss wird diese dann sammeln und in der Planung für nächstes Jahr berücksichtigen.

## Kurz notiert

**PROJEKTSPRECHTAGE**  
die Bezirkshauptmannschaft Freistadt bietet wieder Betriebsanlagen-Sprechstage an nachstehenden Terminen an:

Mittwoch, 06. September 2023

Mittwoch, 20. September 2023

Eine telefonische Voranmeldung ist notwendig.  
07942/702-62501

## HUNDESACHKUNDE NACHWEIS

Der nächste Sachkundenachweis findet am Mi, 20. September und Donnerstag, 21. September 2023, jeweils von 19-22 Uhr via Zoom statt.

Anmeldung: 0650/9006800



Foto: Pixabay

Am 21. September 2023, 14 Uhr findet anlässlich des **Weltalzheimertages** ein Museumsbesuch ins Nordico Linz statt. Veranstaltet wird das Ganze von der MAS Alzheimerhilfe Linz. Anmeldung unter: 0664/2139977

Am 22. September, ab 15 Uhr findet das Symposium „**Mobilität der Zukunft**“ und ein Info-Nachmittag des Energiebezirkes Freistadt in der Bruckmühle, Pregarten statt.

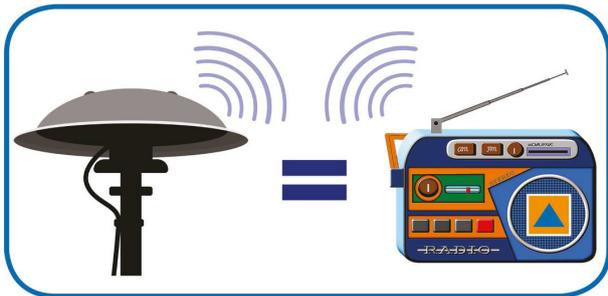


## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

### ZIVILSCHUTZALARM=RADIO EINSCHALTEN

Österreich verfügt über ein umfassendes Alarmierungssystem für Katastrophenfälle. Die Zivilschutz-Sirenensignale dienen der Warnung, Alarmierung und Entwarnung der Bürger in verschiedenen Notsituationen. Sie haben unterschiedliche Bedeutungen - aber eines gemeinsam: ganz egal, welches Signal ich höre - ich muss das Radio einschalten, um die Informationen und Handlungsanweisungen der Behörden zu erhalten.



#### Warnung

##### 3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden soll. Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten!

#### Alarm

##### 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Die Gefahr steht unmittelbar bevor! Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und weitere Verhaltensanordnungen befolgen: je nach Ereignis Haus verlassen oder schützende Räumlichkeiten aufsuchen.

#### Entwarnung

##### 1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) beachten.

#### Verschiedene Signale und Anweisungen:

- Es gibt ein Signal für die Warnung, Alarmierung und Entwarnung
- Die Kenntnis der Signale und deren jeweilige Bedeutung gehört zum notwendigen Selbstschutz
- Die Zivilschutz-Sirenensignale werden bei verschiedenen Katastrophenfällen ausgelöst, z.B. bei Starkregen, Überflutungen, Muren, aber auch Chemieunfällen und einem atomaren Zwischenfall
- Die zu treffenden Maßnahmen hängen von der Art des Katastrophen-Ereignisses ab. Sie sind bei einem Hochwasser andere, als z.B. bei einer Bedrohung durch radioaktiven Niederschlag

#### Informationen der Behörden:

- Die Behörden informieren via Radio über die aktuelle Situation und notwendige Handlungsanweisungen
- Es gibt Katastrophenfälle, wo die Kommunikation völlig zusammenbricht, hier ist ein Notfallradio die einzige Möglichkeit, Informationen der Behörden zu empfangen
- Das Notfallradio soll mit Batterien oder Kurbeldynamo betrieben werden können
- Am 1. Samstag im Oktober findet jährlich der Zivilschutztag statt, bei dem die Sirenen zur Probe ertönen, um ihre Bedeutung in Erinnerung zu rufen

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



Denken Sie beim jährlichen Zivilschutztag auch an den Stresstest im Haushalt! Überprüfen Sie Ihren Lebensmittelvorrat und kontrollieren Sie Ihre Sicherheitseinrichtungen.

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)

